

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

„Habt ihr keine anderen Sorgen?“ bin ich kürzlich gefragt worden, als ich vom Themenschwerpunkt dieser Ausgabe erzählte. Bei all den Problemen weltweit kann ich diese Frage nur zu gut verstehen, besonders von Mitmenschen, für die die schwindende Artenkenntnis eine neue Thematik darstellt und die sich im Alltag mit ganz anderen Dingen beschäftigen. Bei näherem Hinhören meinte mein Gegenüber dann doch, dass auch das eigene Wissen um Tier-, Pflanzen- und Pilzarten eher dürftig wäre und hier vielleicht doch Nachhofbedarf bestünde.

Für eine Naturschutzorganisation ist es auf jeden Fall ein Alarm-signal, wenn Menschen nicht einmal unterscheiden können, ob der schwarze Vogel, der vorbeifliegt, eine Amsel oder eine Krähe ist. Deshalb arbeiten wir derzeit an einem Konzept, wie wir die Artenkenntnis fördern können – sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern und Jugendlichen. Wir tun das gemeinsam mit Partnern wie dem BUND Naturschutz Bayern und der Österreichischen Naturschutzjugend, die diese Entwicklung ebenso mit Sorge sehen.

Wir hoffen mit dieser Ausgabe die Problematik bewusster zu machen, nicht nur in der Bevölkerung, sondern auch bei Biologie-Lehrpersonen in Schulen und an Universitäten. Nur jene, die selbst eine gute Artenkenntnis haben, werden diese an ihre Schülerinnen und Schüler, an die Studierenden weitergeben. Wie sonst sollen in Zukunft Arten geschützt werden können, wenn sie kaum mehr jemand kennt?



EDITORIAL

Ihre

Ingrid Hagenstein  
Chefredakteurin



**KAMM on. hilf dem MOLCH!**

**Kammolch-BASTELBOGEN**



Balzender Kammolch

Zusammen mit der Naturillustratorin Esther Lindner entwickelten der Verein AURING und die Österreichische Naturschutzjugend einen **Kammolch-Bastelbogen**. Jedes Kind kann sich dabei seinen eigenen kleinen, „Kammolch-Tümpel“ aus Papier basteln und anschließend seine „Wasserdrachen“ als Bewohner darin arrangieren. Beim Ausmalen, Ausschneiden und Basteln bekommen bereits die Kleinsten spielerisch spannende Einblicke in die Lebensweise der Molche und die Bedeutung amphibienfreundlicher Gewässer.

Im Rahmen des Amphibienfonds (Stiftung Artenschutz in Deutschland und u. a. Tiergarten Schönbrunn) werden internationale Schutzprojekte gefördert.

AURING und die önj setzen sich gemeinsam für die stark gefährdeten Kammmolche ein.

Download: [www.naturschutzjugend.at](http://www.naturschutzjugend.at)



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [2016\\_2](#)

Autor(en)/Author(s): Hagenstein Ingrid

Artikel/Article: [Vorwort 1](#)